



Integrationsinitiative der AOK Nordost

Neues Praktikum für geflüchtete Menschen startet

Berlin, 1. Juni 2017. Auch in diesem Jahr bietet die AOK Nordost geflüchteten Menschen ein Praktikum an und setzt ihre Integrationsinitiative damit fort. Zwei junge Frauen aus dem Libanon und Syrien sowie ein junger Mann ebenfalls aus Syrien beginnen heute ihre zweimonatige Praktikumszeit bei der Krankenkasse.

Derzeit befinden sich bereits zwei geflüchtete Menschen in der Ausbildung bei der Gesundheitskasse, nachdem sie im vergangenen Jahr erfolgreich ein Praktikum absolviert hatten. Miriam Onyebueke aus Nigeria sagt: „Ich bin froh, bei der AOK eine berufliche Zukunftschance erhalten zu haben und fühle mich von meinen Kolleginnen und Kollegen sehr gut unterstützt“. Auch Mohammed Hezzam aus Syrien bestätigt: „Mir macht die Ausbildung viel Spaß, ich lerne jeden Tage Neues, alle sind sehr hilfsbereit“.

Die neuen Praktikanten erhalten in den kommenden Monaten Einblicke in die Arbeit einer gesetzlichen Krankenkasse und sammeln dabei Erfahrungen unter anderem in den Servicecentern und am Servicetelefon. Daneben finden einmal wöchentlich Seminare und Deutschunterricht im Bildungszentrum der AOK Nordost in Berlin statt. Nach erfolgreichem Abschluss des Praktikums besteht für die geflüchteten Menschen die Möglichkeit, ab September eine dreijährige Ausbildung bei der Gesundheitskasse zu beginnen.

„Das Engagement der AOK für geflüchtete Menschen ist für uns Verpflichtung. Die Integration bleibt eine große Herausforderung, bietet aber auch langfristige Chancen für unsere Gesellschaft. Die AOK Nordost steht für Vielfalt, Offenheit und Toleranz – wir sehen es daher auch als ganz persönliche Aufgabe, zusammen mit anderen Unternehmen aktiver Teil dieser Integration zu sein“, sagt Frank Michalak, Vorstand der AOK Nordost.

Neben dem Engagement für die Ausbildung von jungen Flüchtlingen im eigenen Unternehmen ist die AOK Nordost seit dem vergangenen Jahr auch im kaufmännischen Kooperationsprojekt „OSZ on Tour“ in Berlin aktiv. Zusammen mit Bayer, der Sparkasse, Axel Springer, der Gasag und der Investitionsbank Berlin bietet die AOK Nordost Schülerinnen und Schülern aus Willkommensklassen der Oberstufenzentren (OSZ) eine Exkursionsreihe an und bietet Einblicke ins Berufsleben.

Pressekontakt:

AOK Nordost – Die Gesundheitskasse
Pressesprecherin Gabriele Rähse
Internet: www.aok.de/nordost

Telefon: 0800 265080-22202
Telefax: 0800 265080-22926
E-Mail: presse@nordost.aok.de